



SGS DATENSCHUTZRICHTLINIE

BE **DATA SAFE**



INHALTSVERZEICHNIS

- 3 Vorwort des CEO
- 4 Geltungsbereich
- 5 SGS Datenschutzrichtlinie

VORWORT DES CEO

Im Laufe des allgemeinen Geschäftsbetriebs sammelt SGS personenbezogene Daten von seinen Kunden, Zulieferern, Mitarbeitern, Webseitenbenutzern, Bewerbern, Vertragspartnern, Aktionären, Partnern und anderen Dritten.

SGS ist sich bewusst, dass personenbezogene Daten mit Vorsicht behandelt werden müssen. Wir verpflichten uns, unsere Geschäftstätigkeit in Übereinstimmung mit den relevanten Datenschutzgesetzen der Länder, in denen wir aktiv sind, im Einklang mit den höchsten ethischen Standards zu führen.

Der Schutz personenbezogener Daten ist für jeden unserer Geschäftsbereiche wichtig. Er bildet den Kern unseres Versprechens an unsere Kunden, unserer Werte, Prinzipien, aber auch unseres Umgangs und Erfolgs, und ist unerlässlich für die Aufrechterhaltung von Vertrauen.

Strengere regulatorische Vorgaben als die bisherigen und die Digitalisierung unserer Dienstleistungen sind eine Chance für SGS, unsere Kunden aber auch die Industrie an unsere Integrität bei dem Schutz von personenbezogenen Daten – eines der wichtigsten Elemente in unserem modernen Leben – zu erinnern.

Falls Sie Fragen oder Kommentare zu dieser Richtlinie haben, kontaktieren Sie uns unter privacy@sgs.com.



Frankie Ng
Chief Executive Officer

GELTUNGSBEREICH

Die SGS Datenschutzrichtlinie gilt für alle Tochtergesellschaften und juristischen Personen der SGS Gruppe. Sie definiert die Grundlagen, an denen sich alle SGS-Mitarbeiter, leitende Angestellte und Direktoren orientieren müssen, wenn personenbezogene Daten von Kunden, Lieferanten, Mitarbeitern, Auftragnehmern und anderen Dritten durch SGS erhoben, mit ihnen umgegangen und verarbeitet werden.

Diese Richtlinie basiert auf drei wesentlichen Verpflichtungen:

1. Das Erheben und die Verarbeitung personenbezogener Daten in einer fairen und rechtmäßigen Weise
2. Das Respektieren individueller Rechte und Entscheidungen
3. Die verantwortungsvolle Verwaltung personenbezogener Daten

Personenbezogene Daten umfassen sämtliche Informationen, die sich auf eine einzelne natürliche Person beziehen. Diese können unter anderem aus Kontaktinformationen (Name, Privat- oder Geschäftsadresse, Telefonnummer, E-Mail), persönliche Informationen (Geburtsdatum, Staatsbürgerschaft, Bilder, elektronische Identifikation wie z. B. Cookies, IP-Adressen und Passwörter), professionelle und arbeitsbezogene Informationen (Ausbildung und Training) aber auch finanzielle Informationen (Steueridentifikationsnummer und Kontonummern) bestehen.

Die Richtlinie definiert die grundlegenden und einheitlichen Normen und Standards von SGS, die in den Fällen angewendet werden, in denen es keine strengeren Regeln, wie z. B. durch lokale Gesetze oder Richtlinien, vorgeschrieben sind.

Damit entsprechend der SGS Datenschutzrichtlinie gehandelt werden kann, stehen interne Regeln, Richtlinien und Trainings mit allen notwendigen Begleitunterlagen zur Verfügung.

DREI GRUNDLEGENDE VERPFLICHTUNGEN DER SGS DATENSCHUTZRICHTLINIE

FAIRES UND RECHTMÄSSIGES ERHEBEN UND VERARBEITEN VON DATEN

TRANSPARENZ BEZÜGLICH DER VON UNS ERHOBENEN UND VERARBEITETEN PERSONENBEZOGENEN DATEN

Wir informieren Einzelpersonen über die Nutzung ihrer personenbezogenen Daten

Bei der Erhebung von personenbezogenen Daten, informiert SGS eindeutig, wahrheitsgemäß und transparent über die Kategorie sowie den Verarbeitungszweck der erhobenen personenbezogenen Daten. Die Nutzung personenbezogener Daten durch SGS für Zwecke außerhalb der ursprünglich definierten Zwecke ist nicht zulässig, außer adäquate ergänzende Informationen werden an die betroffenen Einzelpersonen kommuniziert oder SGS wird gegebenenfalls die ausdrückliche Einwilligung erteilt. Im Allgemeinen ist SGS autorisiert personenbezogene Daten für untergeordnete Zwecke zu verwenden, wenn dies zur Erfüllung von internen Kontrollen und Prüfungen oder gesetzlichen und regulatorischen Auflagen erforderlich ist.

NUTZUNG PERSONENBEZOGENER DATEN NUR FÜR RECHTMÄSSIGE UND BESTIMMTE ZWECKE

Wir erheben und verarbeiten personenbezogene Daten nur, wenn wir eine gesetzliche Grundlage dafür haben

SGS erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten nur in Fällen, in denen entweder (i) eine rechtmäßige und informierte Einwilligung gegeben wurde oder (ii) wenn SGS legitime geschäftliche Interessen verfolgt, wie z. B. der Abschluss eines Vertrags, das Bearbeiten sowie Erhalten von Zahlungen, Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen aber auch der Einhaltung von gesetzlichen Verpflichtungen.

Eine erteilte Einwilligung kann zu jeder Zeit zurückgezogen werden

Jede Form der Einwilligung von Betroffenen zur Erhebung und Nutzung

personenbezogener Daten muss freiwillig und als Reaktion auf eindeutige Informationen von SGS bezüglich der beabsichtigten Verwendungszwecke gegeben werden. Diese Zustimmung kann von Betroffenen jederzeit ohne Komplikationen zurückgezogen werden. Sowohl das Datum, der Inhalt als auch die Gültigkeit dieser Einwilligung müssen immer dokumentiert werden.

Wir halten uns an die Vorgaben der Datenverantwortlichen

SGS hält sich bei der Bearbeitung personenbezogener Daten im Auftrag eines Kunden oder Dritter (Datenverantwortliche) an die Grundsätze und Vorgaben der Datenverantwortlichen sowie deren Richtlinien.

SICHERUNG DER DATENQUALITÄT

Wir erheben und speichern personenbezogene Daten in einer adäquaten, relevanten und erforderlichen Weise und halten sie aktuell

SGS erhebt und speichert immer nur das erforderliche Maß an personenbezogenen Daten, welche für den definierten Verwendungszweck notwendig sind und stellt sicher, dass gespeicherte personenbezogene Daten für den definierten Zweck relevant und ausreichend bleiben.

SGS hält alle gespeicherten Daten aktuell und zutreffend und stellt bei Bedarf deren Korrektur sicher.

Wir speichern personenbezogene Daten nur so lange wie dies erforderlich ist

Personenbezogene Daten werden von SGS nur so lange gespeichert, wie dies für die Erfüllung der Zweckbestimmung notwendig ist. Spezifische Richtlinien zur Aufbewahrung regeln, wann die Daten gelöscht, zerstört oder anonymisiert werden müssen.

DAS ACHTEN INDIVIDUELLER RECHTE UND ENTSCHEIDUNGEN

RESPEKTIEREN INDIVIDUELLER RECHTE

Wir reagieren auf alle Anfragen oder

Beschwerden von Betroffenen in Bezug auf deren personenbezogene Daten

SGS würdigt die Rechte der Betroffenen mit folgenden Ansprüchen:

- (i) Zugriff auf die durch SGS gesammelten personenbezogenen Daten sowie den Grund der Vorhaltung solcher Daten bei SGS zu erhalten
- (ii) Eine Kopie der von uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten
- (iii) Eine Berichtigung oder Löschung von unrichtigen oder unvollständigen personenbezogenen Daten zu beantragen
- (iv) Eine vorher an SGS gegebene Einwilligung zur Nutzung von personenbezogenen Daten zu widerrufen, wobei das Recht zur Abmeldung von SGS Marketingkommunikationen oder weiteren kommerziellen Veröffentlichungen eingeschlossen ist.

SGS beantwortet alle Anfragen von Betroffenen, welche ihre Recht geltend machen, innerhalb einer angemessenen Frist, spätestens aber in dem auf nationaler Ebene gesetzlich vorgeschrieben Zeitraum.

SGS untersucht, beantwortet und behebt Beschwerden von Betroffenen in Bezug auf jegliche Verstöße gegen diese Regelungen oder Datenschutzgesetze in einem zeitlich angemessenen Rahmen.

RESPEKTIEREN INDIVIDUELLER ENTSCHEIDUNGEN

Wir respektieren das Recht des Kunden, der Nutzung personenbezogener Daten zu widersprechen oder sich von dem Erhalt von Marketingkommunikation abzumelden

SGS informiert Betroffene in einer einfach verständlichen Sprache, wenn personenbezogene Daten für Marketingzwecke genutzt werden sollen. SGS respektiert die Rechte seiner Kunden und Interessenten:

- (i) Marketingkommunikation von SGS nur zu erhalten, wenn vorab die ausdrückliche Einwilligung gegeben wurde wenn dies durch gesetzliche Bestimmungen vorgeschrieben ist oder SGS nachweisen kann, dass die Kommunikation durch die Erfüllung berechtigter geschäftlicher Interessen gerechtfertigt ist.
- (ii) Keine Marketingmitteilungen mehr zu erhalten, wenn SGS durch bestimmte Einstellungen im System oder durch das Abbestellen oder einen Einwand gegen die Verwendung dieser Daten für Marketingzwecke erhalten hat.

SCHUTZ BEI NUTZUNG SENSIBLER PERSONENBEZOGENER DATEN

Wir nutzen sensible personenbezogene Daten nur, wenn dies absolut notwendig ist

SGS erkennt an, dass manche Kategorien personenbezogener Daten besonders sensibel sind und ein höheres Maß an Schutz benötigen. Sensible personenbezogene Daten umfassen Informationen über die Gesundheit einer Person, biometrische und genetische Daten, Religion und politische Einstellung, Geschlecht oder ethnische Herkunft, Strafregistereinträge und andere Informationen, die im Rahmen der anwendbaren Datenschutzgesetze ausdrücklich geschützt sind.

SGS erhebt und verarbeitet sensible personenbezogene Daten nur, wenn dies gemäß der nachstehenden Umstände unbedingt erforderlich ist:

- (i) Von dem Betroffenen wurde eine ausdrückliche Einwilligung eingeholt
- (ii) Die Nutzung der Daten ist für SGS zur Einhaltung geltender Arbeitsgesetze oder anderer gesetzlicher Verpflichtungen oder dem Gesundheitsschutz der betreffenden Person (z. B. in einem medizinischen Notfall) notwendig

SGS richtet angemessene Verfahren und Sicherheitsvorkehrungen ein, um den Zugang zu sensiblen Daten lediglich auf berechnete Personen zu beschränken und den unbefugten Zugriff, wie auch die unbefugte Nutzung und Verbreitung zu verhindern.

DATEN VERANTWORTUNGSVOLL VERWALTEN

ERGREIFEN NOTWENDIGER SICHERHEITSMASSNAHMEN

Wir richten angemessene technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz personenbezogener Daten ein

Zur Gewährleistung der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit personenbezogener Daten und zur Vermeidung des Risikos eines unbefugten oder unrechtmäßigen Zugriffs, der Änderung, Zerstörung oder Offenlegung dieser Daten richtet SGS angemessene technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein. Die Schutzmaßnahmen beruhen auf Abschätzungen des Risikos für Betroffene, das sich aus der Verarbeitung und Speicherung durch SGS und der Art der personenbezogenen Daten ergibt. Dazu gehören sicherheitstechnische und organisatorische Maßnahmen, die an die Art der Verarbeitung und die Kategorie der zu schützenden Daten angepasst sind.

Bei einem Verstoß gegen Datenschutzbestimmungen, der zur Gefährdung personenbezogener Daten von Betroffenen führt, informiert SGS die Betroffenen umgehend und meldet diesen gemäß den anwendbaren Gesetzen den zuständigen Behörden.

Wir stellen sicher, dass unsere Lieferanten oder Partner ebenfalls angemessene und gleichwertige Sicherheitsmaßnahmen ergreifen

SGS verpflichtet seine Lieferanten und/oder Subunternehmer zur Einhaltung dieser Datenschutzrichtlinie und allen anwendbaren Rechtsvorschriften in den Bereichen Datenschutz und Privatsphäre sowie zur Einrichtung und Aufrechterhaltung angemessener technischer und organisatorischer Sicherheitsvorkehrungen zum Schutz personenbezogener Daten.

Wir stellen sicher, dass unsere Mitarbeiter bei der Verarbeitung personenbezogener Daten deren Vertraulichkeit wahren

SGS beschränkt den Zugriff auf personenbezogene Daten auf diejenigen Mitarbeiter oder Lieferanten, die bestimmte Aufgaben im Zusammenhang mit diesen Daten ausführen müssen. Sensibilisierung, Schulung und Aufklärung und der Abschluss von Vertraulichkeitsverpflichtungen gewährleistet, dass personenbezogene Daten nicht veröffentlicht oder an unbefugte Personen weitergegeben werden. Dazu gehört auch der Ausschluss des Zugangs aller anderen SGS-Mitarbeiter, deren Zugriff auf die betreffenden personenbezogenen Daten nicht notwendig ist.

AUSREICHENDEN SCHUTZ FÜR INTERNATIONALE TRANSFERS SICHERSTELLEN

Wenn personenbezogene Daten übertragen werden, stellen wir sicher, dass wir Maßnahmen ergriffen haben, welche den Schutz der personenbezogenen Daten bereits vor der Übermittlung gewährleistet

Die Landesgrenzen überschreitende Übermittlung personenbezogener Daten an Empfänger sowohl innerhalb als auch außerhalb der SGS Gruppe erfolgt nur dann, wenn (i) dies durch berechnete geschäftliche Interessen gerechtfertigt ist und (ii) Schutzmaßnahmen vorhanden sind, die für diese personenbezogenen Daten weiterhin mindestens das gleiche Schutzniveau gewährleisten, das gemäß der Gesetze des Ursprungslandes erforderlich ist.

RISIKEN FÜR BETROFFENE MINIMIEREN

Besteht die Wahrscheinlichkeit, dass sich aus der Datenverarbeitung ein hohes Risiko für Betroffene ergibt, führen wir eine Datenschutzfolgenabschätzung durch

SGS führt Risikobewertungen durch, um die Risiken zu identifizieren, welche bei der Verarbeitung personenbezogener Daten von Betroffenen durch SGS die Privatsphäre der Betroffenen gefährden können, damit diese Risiken beseitigt oder reduziert werden können.

Solche vorhergehenden Bewertungen der Risiken für personenbezogene Daten sind immer ein Bestandteil jeder Entwicklung neuer Dienstleistungen oder Geschäftsmöglichkeiten oder Akquisitionen durch SGS.

WWW.SGS.COM

WHEN YOU NEED TO BE SURE

